

ALLGEMEINE VERKAUFS-UND LIEFERBEDINGUNGEN von A & R Textile Group B.V. Version 1 Januar 2020

Artikel 1 ALLGEMEINES

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verkäufe von Waren und die Erbringung von Dienstleistungen durch A&R Textile Group B.V. (nachfolgend ARTG genannt) sowie Verhandlungen darüber Verkauf und Lieferung, auch wenn diese Verhandlungen nicht zum Abschluss eines Vertrages führen.

Von diesen Geschäftsbedingungen und sonstigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen oder Bestimmungen Industriestandard werden durch diese Bedingungen außer Kraft gesetzt und gelten nur für soweit von ARTG ausdrücklich schriftlich akzeptiert.

1.2 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und alle Vereinbarungen zwischen ARTG und dem Käufer unterliegen niederländischem Recht Anwendung, unter Ausschluss der Anwendbarkeit des Wiener Kaufrechtsübereinkommens (1980).

Artikel 6:254 Absatz 1 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs wird ausdrücklich ausgeschlossen.

1.3 Alle rechtlichen Schritte gemäß einer Vereinbarung zwischen ARTG und dem Käufer müssen vor dem eingeleitet werden zuständiges Gericht in Rotterdam, es sei denn, ARTG möchte die gesetzlichen Zuständigkeitsregeln befolgen, all dies unter Beibehaltung des Berufungs- und Kassationsrechts.

1.4 Die Anwendbarkeit von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers wird ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, Parteien etwas anderes schriftlich vereinbart haben. Sofern die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Parteien nebeneinander gelten, dass für den Fall, dass Bestimmungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers und Käufers die Regelungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers gehen vor.

Artikel 2 ANGEBOTE UND BESTELLUNGEN

2.1 Jedes Angebot oder Preisangebot von ARTG gilt als Aufforderung zur Abgabe eines Angebots und kann ARTG nicht binden. ARTG ist nur insoweit gebunden, als sie die Bestellung des Käufers annimmt Angebot oder Kostenvoranschlag wird schriftlich angenommen.

2.2 Alle Angaben von ARTG zu zahlen, Größen, Gewichten und/oder sonstigen Angaben der Produkte sind sorgfältig durchgeführt, aber ARTG kann nicht garantieren, dass keine Abweichungen auftreten. Gezeigte oder zur Verfügung gestellte Muster, Zeichnungen oder Modelle sind nur Andeutungen des Einschlägigen Produkte. Weist der Käufer nach, dass die gelieferten Produkte von den Angaben von ARTG oder der Muster, Zeichnungen oder Modelle, dass er sie nicht mehr billigerweise akzeptieren kann erforderlich sein, hat der Käufer das Recht, den Vertrag aufzulösen, jedoch nur insoweit. Die Kündigung ist vernünftigerweise erforderlich.

2.3 Bei Sonderbestellungen, die für den Kunden im Werk in der Türkei produziert werden, ist die bestellte Menge ein Richtwert. Da Produkte speziell hergestellt werden, kommt es immer zu einer Überproduktion, da der speziell hergestellte und gefärbte Stoff auch vollständig produziert wird. Diese Überproduktion ist notwendig, da sonst zu wenige Produkte geliefert werden können, die der Kunde nicht als wünschenswert empfindet. Mehrproduktion könnte 10 bis 15 Prozent der bestellten Menge

betragen. Diese werden dann geliefert und dem Kunden in Rechnung gestellt. Eine Ablehnung ist nicht möglich.

2.4 Wenn eine natürliche Person im Namen oder für Rechnung einer anderen natürlichen Person oder einer juristischen Person einen Vertrag abschließt, erklärt er dies durch Unterzeichnung des Bestellformulars/der Bestellung autorisiert werden. Diese Person haftet neben der anderen natürlichen Person gesamtschuldnerisch für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag.

Artikel 3 PREISE

3.1 Sofern nicht anders angegeben, sind alle Preise in Euro ohne Mehrwertsteuer angegeben zutreffend.

3.2 Alle Preise verstehen sich „ab Werk/Zentrallager“ ARTG, Frachtkosten betragen € 12,50 pro Versandkarton, bei Teillieferungen werden auch beim Nachversand Frachtkosten verrechnet.

3.3 Jegliche Erhöhung des Preises der von ARTG für seine Produkte und Dienstleistungen verwendeten Rohstoffe, Halbfabrikate und/oder sonstige Waren und/oder Dienstleistungen sowie ungünstige Wechselkurs Änderungen der Währung, in der ARTG seine Lieferanten bezahlen muss, gegen die Währung, in der der Käufer zahlen muss, kann ARTG an den Käufer weitergeben. Tritt dies innerhalb von 3 Monaten nach der Annahme der Bestellung ist der Käufer berechtigt, den Vertrag für die Zukunft aufzulösen (oder auflösen zu lassen).

Artikel 4 FARBBEZEICHNUNGEN UND Größen ANGABEN

4.1 Die in unseren Katalogen, Webpräsentationen und auf unserer Internetseite genannten Größen dienen nur zur Information. Gleiches gilt für die auf den Textillabeln angebrachten Größenangaben. Rückschlüsse auf bestimmte Abmessungen oder allgemeingültige Farbvorstellungen sind aufgrund dieser Angaben nicht möglich und begründen keine Beanstandungen. Baumwolle Produkten können immer einlaufen beim Waschen bisher 5%. Darum sind auch unsere Bademäntel groß geschnitten.

4.2 Produkte aus Baumwolle schrumpfen nach dem Gebrauch und dem Waschen des Produkts immer. Wie dicht die Teile des Produkts gewebt sind, beeinflusst den Prozentsatz der Schrumpfung. Dies kann bis zu 5 % der Produktgröße ausmachen. Wir empfehlen daher, das Produkt bei einer Temperatur von nicht mehr als 40 Grad Celsius zu waschen.

Artikel 5 LIEFERUNG

5.1 Von ARTG angegebene Liefertermine sind annähernd und ohne vertragliche Bedeutung. ARTG ist es nicht dem Käufer für die Nichtlieferung zu bestimmten Zeiten haftbar. Wenn die Lieferung nicht erfolgt innerhalb von vier Wochen danach erfolgt, ist der Käufer berechtigt, die Bestellung zu stornieren und bereits geleistete Anzahlungen zurückzufordern.

5.2 ARTG ist zu Teillieferungen jederzeit berechtigt.

5.3 Ungeachtet der Bestimmungen in Artikel 5.4 gelten die Waren ab dem Zeitpunkt als geliefert, an dem sie die Firmengebäude oder das Zentrallager von ARTG verlassen, um an den Käufer geliefert zu werden, und zwar vollständig auf Kosten und Gefahr des Käufers. Die Waren gelten auch unter Berücksichtigung aller Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen als geliefert, sofern nicht anders vereinbart.

5.4 Nimmt der Käufer die Ware nicht oder nicht rechtzeitig ab, so lagert die ARTG die Ware auf Kosten und Gefahr des Käufers und gibt dem Käufer die Möglichkeit, sich die Ware innerhalb von vier Wochen an seine Adresse zusenden zu lassen und die Ware bei der ARTG abzunehmen.

5.5 Bei vereinbarten Teillieferungen ist ARTG berechtigt, den noch nicht ausgelieferten Teil des Auftrages in einer Lieferung auszuliefern und sämtliche Kosten dem Käufer in Rechnung zu stellen.

5.6 In allen Fällen, in denen Waren C.I.F. oder F.O.B. sind oder eine andere internationale Handelsbezeichnung verwendet wird, sind diese Begriffe gemäß den Incoterms 2022 auszulegen, sofern sie nicht von diesen Bedingungen abweichen.

Artikel 6 PRÜFPFLICHT

6.1 Gerne liefern wir die Ware an Ihre Textildruck- oder Stickerei. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Ware dort in Ihrem Auftrag auf korrekte Anlieferung, richtige Größe, Farbe und eventuelle sonstige Unregelmäßigkeiten überprüft werden muss. Reklamationen aufgrund von Falschliefereien, falschen Farben oder Größen nach dem Bedrucken oder Besticken der Ware werden nicht anerkannt. Sie müssen die Ware selbst oder in Ihrem Namen prüfen lassen. Unmittelbar nach der Bestellung haben Sie auch eine Bestellbestätigung von uns per E-Mail erhalten und sollten diese auf Richtigkeit prüfen. Denn bei der Bearbeitung einer Bestellung durch Sie, Ihre Mitarbeiter oder einen Mitarbeiter von uns sind menschliche Fehler immer möglich. Wir können falsch gelieferte Ware ersetzen, solange sie nicht ausgepackt, bedruckt oder bestickt ist. Verarbeitete Waren können niemals ersetzt werden.

Artikel 7 EIGENTUMSVORBEHALT

7.1 Ungeachtet der tatsächlichen Lieferung geht das Eigentum an den verkauften Waren erst dann auf den Käufer über, wenn er vollständig bezahlt hat, was er ARTG in Bezug auf diese Waren schuldet oder schulden wird, einschließlich des Kaufpreises, falls ein solcher gemäß diesen Allgemeinen Bedingungen anfällt und Bedingungen, Zuschläge, Zinsen, Steuern und Kosten, die im Rahmen des Vertrages fällig werden, sowie alle im Zusammenhang mit der Ware durchgeführten oder zu erbringenden Arbeiten. Etwaige vom Käufer erhaltene Beträge dienen zunächst der Begleichung der Forderungen von ARTG gegen den Käufer, für die ARTG in diesem Absatz keinen Eigentumsvorbehalt erklärt hat. Danach dient jeder vom Käufer erhaltene Betrag zunächst dazu, alle geschuldeten Zinsen und Kosten gemäß Artikel 4.4 zu begleichen.

7.2 Bevor das Eigentum an der Ware auf den Käufer übergegangen ist, ist der Käufer nicht berechtigt, die Ware an Dritte zu vermieten oder zu verwenden, sie an Dritte zu verpfänden oder in sonstiger Weise zugunsten Dritter zu belasten. Der Käufer ist nur berechtigt, die im Eigentum von ARTG stehenden Waren an Dritte zu veräußern oder zu liefern, soweit dies im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes des Käufers erforderlich ist.

7.5 ARTG behält sich das Recht vor, über noch nicht auf den Käufer übergegangene Ware zu verfügen und der Käufer ermächtigt ARTG und seine Vertreter hiermit unwiderruflich, alle Geschäftsräume zu diesem Zweck zu betreten. Dieses Recht besteht unabhängig von der Annullierung oder Auflösung des Vertrags zwischen ARTG und dem Käufer aus welchem Grund auch immer. Seine Vertreter alle Geschäftsräume zu betreten. Dieses Recht bleibt ungeachtet dessen bestehen

Annullierung oder Auflösung der Vereinbarung zwischen ARTG und dem Käufer aus welchem Grund auch immer.

Artikel 8 HÖHERE GEWALT

8.1 Lieferungen können von ARTG ganz oder teilweise ausgesetzt oder storniert werden, wenn die Produktion, der Transport und/oder die Lieferung der Waren oder Dienstleistungen für

ARTG behindert werden, durch Tatsachen oder Umstände, die außerhalb des Einflussbereichs von ARTG liegen, verzögert, unmöglich gemacht oder unwirtschaftlich gemacht werden, und zwar unabhängig davon, ob diese Tatsachen und Umstände zum Zeitpunkt der Auftragsannahme durch ARTG vorhersehbar waren oder vorhersehbar waren. ARTG haftet gegenüber dem Käufer nicht für Verluste oder Schäden, die dem Käufer infolge einer solchen Aussetzung oder Stornierung entstehen können.

Artikel 9 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

9.1 Liefert ARTG Waren, die überwiegend von Dritten hergestellt werden, kann ARTG gegenüber dem Käufer keine weitergehende Garantie hinsichtlich der Qualität und/oder der ordnungsgemäßen Funktion dieser Waren übernehmen als die Garantie, die ARTG von seinem Lieferanten erhalten hat.

9.2 Der Käufer wird die gelieferte Ware unverzüglich und vollständig untersuchen. Abweichungen in der Anzahl der Packstücke und/oder Packstücke sind unverzüglich ARTG und auch direkt dem Fahrer des Transportunternehmens zu melden, der diese auf dem Frachtbrief, dem Scanner, BEVOR der Kunde zur Entgegennahme unterschreibt, zu vermerken hat. Das Versäumnis, die Kartons ordnungsgemäß zu zählen und auf Beschädigungen zu prüfen, geht vollständig zu Lasten und auf Risiko des Kunden. Abweichungen in der Anzahl der Waren in den Verpackungen und/oder Packstücken sowie Mängel, die sich beim Öffnen dieser Packstücke und/oder Packstücke zeigen oder zeigen können, müssen ARTG innerhalb von zwei Werktagen nach Lieferung gemeldet werden. Spätere Benachrichtigungen werden zurückgewiesen. Handelt der Käufer nicht gemäß den Verpflichtungen dieses Absatzes, erlöschen alle diesbezüglichen Ansprüche des Käufers.

9.3 ARTG haftet niemals für indirekte Schäden, die dem Käufer oder Dritten entstehen, einschließlich Folgeschäden, immateriellen Schäden, Geschäfts- oder Umweltschäden.

9.4 Die Haftung von ARTG gegenüber dem Käufer, aus welchem Grund auch immer, ist pro Ereignis (wobei eine zusammenhängende Reihe von Ereignissen als ein Ereignis zählt) auf die jeweilige Vertragssumme (ohne Mehrwertsteuer) oder in Ermangelung einer solchen auf den Betrag begrenzt, den ARTG erhält diesbezüglich von seinem Versicherer erhält.

9.5 Die Haftungsbeschränkungen in 8.3 und 8.4 gelten nicht, wenn der betreffende Schaden auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von ARTG oder ihrer leitenden Angestellten beruht.

9.6 Außer im Fall grober Fahrlässigkeit seitens ARTG oder seiner leitenden Angestellten stellt der Käufer ARTG von allen Ansprüchen Dritter, gleich aus welchem Grund, in Bezug auf Schadensersatz, Kosten oder Zinsen im Zusammenhang mit der Ware frei verkauft und/oder Dienstleistungen, oder resultierend aus der Nutzung dieser Waren und/oder Dienstleistungen.

Artikel 10 RÜCKSENDUNGEN

10.1 Bestellungen können NICHT zurückgegeben werden. Alle Bestellungen sind endgültig. Für unsere Geschäfte gilt kein sogenanntes Widerrufsrecht. Laut Gesetz besteht bei B2B-Geschäften kein Rückgaberecht.

10.2 Angebotene Rücksendungen ohne Genehmigung und unfrankierte Sendungen werden abgelehnt und auf Ihre Kosten an Sie zurückgeschickt. Bei Rücksendungen, die auf von uns anerkannte Qualitätsmängel zurückzuführen sind, muss die Rücksendenummer außen auf dem Karton angegeben werden. Sendungen ohne diese Nummer können abgelehnt werden und werden auf Ihre Kosten zurückgesandt. Der Absender muss auch auf dem Außenkarton angeben werden.

10.3 Wenn die Sendung vorgelegt und vom Empfänger abgelehnt wird, werden die Sendung(en) an unser Zentrallager zurückgeschickt. In diesem Fall werden Ihnen auch die Versandkosten der Rücksendung in Rechnung gestellt. In diesem Fall muss die Rechnung trotzdem von Ihnen bezahlt werden. Die Ablehnung einer Bestellung verursacht daher nur mehr Kosten für Sie.

10.4 Bestellungen im Webshop können nicht mehr geändert werden. Es können auch keine weiteren Produkte hinzugefügt werden. Dies dient dazu, Fehler in der Bestellung zu vermeiden, da die Bestellung an das Versandsystem des Zentrallagers in Deutschland weitergeleitet wurde.

Artikel 11 DRUCKAUFTRÄGEN

11.1 Bitte beachten Sie, dass es bei Druckaufträgen zu produktionsbedingten Mehr- oder Minderlieferungen von bis zu 6% kommen kann. Mängel an einem Teil der Lieferung berechtigen den Kunden nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung. Beanstandungen berechtigen den Kunden nicht zur Zurückhaltung von Zahlungen. Ausschlaggebend für die Qualität der von uns gelieferten Ware sind die von Ihnen zur Verfügung gestellten Dateien für die Gestaltung der Handtücher. Wir raten Ihnen, ein kostenpflichtiges Mustermodell anfertigen zu lassen, um zu vermeiden, dass das Produkt nicht so ist, wie Sie oder Ihr Kunde es sich wünschen.

11.2 Unwesentliche Abweichungen in der Beschaffenheit und Lieferung der Ware behalten wir uns vor, wenn sie Rohstoff bedingt oder aus technischen Gründen unvermeidbar sind. Ist die Beanstandung berechtigt, werden wir die Mängel nach unserer Wahl durch Nachbesserung, Ersatzlieferung oder Gutschrift beheben. Ansprüche auf Rückgängigmachung des Kaufs oder Minderung des Kaufpreises sind ausgeschlossen.

11.3 Schadensersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ebenfalls ausgeschlossen. Dies gilt auch für Folgeschäden, Umsatzeinbußen und andere Sachschäden im weitesten Sinne des Wortes. Wir übernehmen keine Haftung für unsere Beratung. Der Kunde kann nicht von seiner persönlichen Untersuchungspflicht entbunden werden.

Artikel 12 ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

12.1 Das Rechnungsdatum ist der Tag der Lieferung. Die übliche Zahlungsfrist beträgt 30 Tage netto ohne Abzug. Wir behalten uns das Recht vor, eine Kreditprüfung über Atradius Kreditversicherung, Creditsafe oder eine andere Kreditauskunftei durchzuführen. Wir behalten uns ferner das Recht vor, anstelle der üblichen Zahlungsbedingungen nur gegen mit dem Kunden zu vereinbarenden Zahlungsbedingungen zu liefern.

12.2 Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Kunden ist in allen denkbaren Fällen ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenansprüche sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

12.3 Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren von bis zu 40 Euro und Verzugszinsen von 6 % pro Jahr berechnet. Erfolgt die Zahlung nicht innerhalb der in einer Mahnung gesetzten Frist, werden alle offenen Rechnungen des Kunden sofort fällig.

Die Forderungen werden dann an ein Inkassobüro zum Einzug übergeben. Alle weiteren Kosten, die sich daraus ergeben, gehen zu Lasten des zahlungspflichtigen Kunden.

Artikel 13 AUFLÖSUNG

13.1 Wenn der Käufer nicht alle seine Schulden rechtzeitig begleicht oder wenn der Käufer Maßnahmen unterliegt, die nach geltendem Recht in Bezug auf Schuldner ergriffen werden können, die nicht in der Lage oder nicht bereit sind, alle ihre Schulden zu bezahlen, oder wenn der Käufer seine Leistung nicht erbringt jeglicher Verpflichtung aus einem Vertrag mit ARTG kann ARTG nach eigenem Ermessen:

13.2 Den Versand von zu liefernden Waren und/oder zu liefernden Dienstleistungen zu verschieben und den Transport zu unterbrechen, bis die Zahlung nach seiner alleinigen und angemessenen Meinung ausreichend gesichert ist und/oder alle seine Zahlungen auszusetzen und/oder - durch bloße schriftliche Mitteilung jede seiner Vereinbarungen mit dem Käufer rückwirkend, unbeschadet seiner anderen Rechte aus einer Vereinbarung mit dem Käufer.

13.3 Außer im Falle eines Verbraucherkaufs wird die Anwendbarkeit von Artikel 6:278 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs ausdrücklich ausgeschlossen, wenn ARTG einen Vertrag mit dem Käufer auflöst oder anderweitig einen Anstoß zur Kündigung gemäß Absatz 2 dieses Artikels gibt.

Artikel 14 AUSÜBUNG VON AUSSETZUNG, KÜNDIGUNG UND RECHTEN AUF VERNICHTUNG DURCH ARTG

14.1 Wenn ARTG aufgrund der Umstände, die ihr zu diesem Zeitpunkt hätten bekannt sein müssen, vernünftigerweise davon ausgeht, dass sie ein Recht auf Aussetzung, Auflösung und/oder Vernichtung rechtmäßig ausüben kann, ist ARTG nicht verpflichtet, (Schadens-) Ersatz zu leisten an den Käufer und in jedem Fall keine gesetzlichen Zinsen zu zahlen, falls sich später herausstellt, dass er das/die besagte(n) Recht(e) nicht wirksam ausgeübt hat.

Artikel 15 MITTEILUNGEN

15.1 Jede hierin vorgeschriebene Mitteilung gilt als erfolgt, wenn sie per Einschreiben oder per E-Mail versandt wird, ohne dass die E-Mail als abgelehnt zurückkommt. Dies unter der vom Käufer als Geschäftsadresse angegebenen Anschrift. Auch die Adresse genannt, an die die Waren versandt werden. Wenn Sie per E-Mail versandt werden, dann an E-Mail-Adressen, die der Kunde zuvor benutzt hat und die dem Verkäufer bekannt sind.

Mit seiner Bestellung bei ARTG erklärt sich der Käufer mit diesen Bedingungen einverstanden. Diese sind auf der Website des Verkäufers aufgeführt, wo der Kunde sie lesen und/oder herunterladen kann. Wenn der Kunde sie nicht findet, sollte er den Verkäufer nach den Bedingungen fragen. Wird die Bestellung im Webshop aufgegeben, stimmt der Kunde diesen Bedingungen während des Bestellprozesses zu.

Artikel 16 STREITIGKEITEN

16.1 Alle Vereinbarungen, auf die sich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen teilweise beziehen, unterliegen niederländischem Recht.

16.2 Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit oder aus den zwischen den Parteien geschlossenen Verträgen, für die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, werden dem zuständigen Zivilgericht in Rotterdam (Die Niederlande) vorgelegt.

Versandkosten: 12,50 € pro Karton

Transportkosten: Ab Lager ARTG Niederlande

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 21 % Mehrwertsteuer